

Ein Gottesdienst für zu Hause

2021/2

Bitte beachten Sie:
diese Andacht muss nicht perfekt sein!
Sie dürfen stocken und stottern,
Sie dürfen suchen und blättern.
Sie sind niemandem etwas schuldig.
Im Gegenteil:
Sie sind hier, um vor Gott mit einer Andacht beschenkt zu werden!

Was Sie brauchen:

Eine Kerze
Evtl. ein Evangelisches Gesangbuch
Zeit für Gott und sich
Dieses Blatt

Kerze anzünden

Stille

Gebet

Gott, durch deinen Geist sind wir vereint in unserem Glauben,
hier in unseren Dörfern und in der ganzen Welt,
auch wenn wir gerade allein sind oder uns allein fühlen.
So feiere ich jetzt diesen Gottesdienst.
Im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

1. Mose 2, 4-7

Und so ging es weiter, nachdem Gott, der HERR, Himmel und Erde geschaffen hatte: Damals wuchsen noch keine Gräser und Sträucher, denn Gott hatte es noch nicht regnen lassen. Außerdem war niemand da, der den Boden bebauen konnte. Nur aus der Tiefe der Erde stieg Wasser auf und tränkte den Boden. Da nahm Gott, der HERR, etwas Staub von der Erde, formte daraus den Menschen und blies ihm den Lebensatem in die Nase. So wurde der Mensch ein lebendiges Wesen.

Übersetzung: Hoffnung für Alle

Stille

Impuls

Gott schuf uns Menschen aus der Erde. Aus Adamah (das hebräische Wort für Erde) schuf er den Adam (hebräisches Wort für Mensch). Gott schuf den Menschen zu einem lebendigen Wesen, indem er uns den Lebensatem einblies. Wir atmen. Wir fühlen. Wir haben Kraft und brauchen eine Aufgabe im Leben.

Sich lebendig fühlen, richtig tief durchzuatmen und zu spüren: hier bin ich. Ich bin lebendig. Voller Lebens – ist Ihnen das heute schon gelungen? Probieren Sie es doch einmal aus. Jetzt, in diesem Moment. Wenn alles zu wild, zu aufgeheizt, zu chaotisch wird, einmal – vielleicht auch noch ein zweites Mal – tief durchatmen. Manchmal ändert das alles. Mir hilft diese Übung, mich auf das Wesentliche zu besinnen. Ruhig zu werden und einen klaren Blick zu bekommen. Mutig zu werden, Kraft zu tanken und das Leben in mir zu spüren. Die Lebendigkeit, die Gott uns Menschen eingehaucht hat. Mir tut das gut. Und wie geht es Ihnen?

Stille

**oder/und Gesang (singen Sie ein Lied, das Sie mögen, z.B.: EG 432 Gott gab uns Atem)
oder/und Gebet**

Vaterunser

Vater unser im Himmel.

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Segen

Gott segne uns und behüte uns, Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig. Gott erhebe sein Angesicht auf uns und schenke uns Frieden

Amen.

Stille

Kerze auspusten

Bleiben Sie gesegnet und behütet!